

Beratung bei sexualisierter Diskriminierung, Belästigung und Gewalt für alle Angehörigen der Universität Osnabrück

Sexualisierte Diskriminierung, Belästigung und Gewalt sind in allen gesellschaftlichen Bereichen ein nach wie vor tabuisiertes Thema. Darüber hinaus ist die Auseinandersetzung mit dem Thema oft durch viele Unsicherheiten bestimmt und mit Scham besetzt. Unser Ziel ist es, dem entgegenzuwirken.

Mit der Verabschiedung der Richtlinie gegen sexualisierte Diskriminierung, Belästigung und Gewalt hat die Universität Osnabrück deutlich gemacht, dass sexualisierte Diskriminierung, Belästigung und Gewalt unter keinen Umständen geduldet und entsprechend sanktioniert wird.

Ein Team qualifizierter Erstberaterinnen und Erstberatern hilft Betroffenen ohne jeglichen Handlungsdruck die erlebte Situation einzuschätzen und klärt sie über mögliche weitere Schritte auf. Auch bei Zweifeln darüber, ob ein Verhalten sexuelle Belästigung ist, können Sie sich an die Beraterinnen und Berater wenden.

Sollten Sie von sexualisierter Diskriminierung, Belästigung oder Gewalt betroffen sein oder Fragen zu dem Thema haben, ist es gut, sich Hilfe zu holen.

Die Beratung ist für alle Angehörigen der Universität Osnabrück kostenlos und anonym.



Ansprechpersonen innerhalb der Universität

Dr. Sabine Jösting

Gleichstellungsbeauftragte der Universität

sabine.joesting@uni-osnabrueck.de

Tel.: +49 541 969 4767

Burghard Ilgener

Stellvertretender Vorsitzender des Personalrats

burghard.ilgener@uni-osnabrueck.de

Tel.: +49 541 969 4657

Kerstin Brockhus

Fachbereich Physik

kerstin.brockhus@uni-osnabrueck.de

Tel.: +49 541 969 2663

Außerdem bieten wir Ihnen Beratung durch **externe Erstberaterinnen** und einen **Erstberater**. Sie unterliegen ebenfalls der Schweigepflicht:

Antonius Geers

Dipl. Sozialpädagoge bei pro familia

osnabrueck@profamilia.de

Tel.: +49 541 23907

Sybille Singer-Wilking und Olga Barbje

Beraterinnen beim Frauennotruf bzw.

der Frauenberatungsstelle

sexuelle.belaestigung@uni-osnabrueck.de

Tel.: +49 160 90209837

Offene Sprechstunde

Die externen Beraterinnen der Frauenberatungsstelle Osnabrück bieten, während der Vorlesungszeit, zweimal im Monat von 14:30–16:00 Uhr eine offene Sprechstunde an (auch nach Vereinbarung). Diese findet im Wechsel am Standort Innenstadt (Universität) und Westerberg (Hochschule) statt:

Am **zweiten Mittwoch im Monat** in der Innenstadt:

Neuer Graben 7/9, Raum 52/505

Am **vierten Mittwoch im Monat** am Westerberg:

Albrechtstraße 30, Raum AF 0103

(Beide Räume sind barrierefrei zugänglich.)